

Four Seasons - Four Problems

**Ein Geschenk für Kchan. Wenn sie die gezeichnete Variante
schon nicht bekommt...**

Von CichAn

Bonus - Meine Eltern und die Presse

Eine gezeichnete Bonus-Story gibt's hier:

<http://animexx.onlinewelten.com/doujinshi/zeichner/283222/output/40275/>

Mit einem gequälten Lächeln betrat ich unser Zimmer. "Ich bin wieder da..."

Kaoro lag auf der Couch. Er legte das Buch, in das er bis eben noch vertieft war, zur Seite und lächelte mich an. "War es denn so schlimm?", fragte er mich.

Ich hing meine Jacke an den Haken und ging zur Couch. Dann setzte ich mich und ließ mich mit dem Rücken auf Kaoros Oberkörper fallen. "Du hast ja keine Ahnung!" Er umarmte mich sanft.

Yuki und ich waren bis eben noch bei unseren Eltern gewesen, da sie unbedingt mit uns zu Abend essen wollten. Das allein wäre natürlich kein Problem gewesen, aber... "Anscheinend ist unsere Mutter in einer Art Krise... Sie hat sich riesig darüber gefreut uns zu sehn... Den ganzen Abend ist sie um Yuki herumgeschlichen und hat ihr wegen irgendwas gratuliert. Yuki konnte es sich auch nicht erklären. Aber das war nicht alles..." Ich machte eine kurze Pause und verzog das Gesicht. "Uh... Man ist mir schlecht...", "Wieso ist dir denn schlecht? Bist du etwa schwanger?! Dabei hab ich doch so aufgepasst!" Er baute seine Worte zusätzlich theatralisch aus, vermutlich um mich aufzuheitern, aber mir war gerade nicht nach Scherzen zu mute...

"Lass den Blödsinn..." Er gab mir einen Kuss auf die Schläfe. "Dann sag mir doch endlich, was sie dir Schreckliches angetan haben!" Ich atmete einmal tief ein und fuhr fort...

"Sie hat für uns gekocht...", "Deine Mutter kann kochen?", "Eben nicht... Deswegen geht es mir ja so schlecht... Sie sagte 'Ich habe nicht ein einziges Mal für euch gekocht!' und servierte uns irgendetwas Selbstgemachtes... Keiner am Tisch hatte eine Ahnung was das sein sollte, aber wir konnten sie ja schlecht vor den Kopf stoßen,

also haben wir alles aufgegessen...", "Ich kann mir gar nicht vorstellen, dass sie so schlecht kocht. Meine Mutter macht das auch ab und zu.", "Glaub mir, es war schrecklich..." Kaoro fing an zu grinsen und ließ seine Hand unter meinen Pullover gleiten, um meinen Bauch zu streicheln.

Während er meinen Nacken küsste fragte er: "Besser..?", "Ein wenig..." Tatsächlich schien es mir gleich viel besser zu gehen. Ich musste schmunzeln. Ich drehte mich um, sodass ich ihn richtig küssen konnte. "Siehst du, wenn du jetzt noch mit mir baden kommst, ist alles wieder ok."

"Naja...", fing ich an, "Sie hat uns morgen alle drei zum Abendessen eingeladen...", "Mich auch? Ob das auch mit der Krise zu tun hat?", "Wer weiß... Solange sie nicht wieder selbst kocht, wird das schon in Ordnung sein, schätze ich." Sicher war ich natürlich nicht. Sie hatte sich wirklich seltsam benommen und auch Vater war irgendwie fröhlicher, ja regelrecht ausgelassen gewesen.

Während ich mir noch über dies und das den Kopf zerbrach, wurde ich von Kaoro ins Bad geschleppt.

Am nächsten Abend standen wir zu dritt vor der großen Eingangstür.

"Ich wusste hier ist was faul!", wetterte Yuki, während sie mit dem rechten Zeigefinger in Richtung Parkplatz zeigte. "Mh... Tatsächlich, das ist das Auto meiner Eltern.", stellte Kaoro fest. 'Ich glaub mir wird wieder schlecht...' Was hatten meine Eltern nur vor? Erst dieser ganze Zirkus am Vorabend und dann das...

"Vielleicht sollten wir..." Bevor ich meinen Satz beenden konnte, wurde die Tür aufgerissen. "Da seid ihr ja! Was steht ihr denn hier draußen in der Kälte. Kommt rein!" Unsere Mutter hatte das gleiche, ein wenig erschreckende Lächeln auf den Lippen, wie am Abend zuvor. Ohne weiter Zeit zu verlieren, zog sie uns herein, entriss uns unsere Mäntel und beförderte uns in die Wohnstube. Kaoros Eltern hatten bereits auf dem etwas kleineren der beiden Sofas Platz genommen und unterhielten sich angeregt mit unserem Vater. Wir drei wurden kurzerhand auf das große Sofa verfrachtet, wobei meine Mutter darauf bestand Kaoro in die Mitte zu setzten.

Wir drei sahen uns etwas ratlos (oder doch hilflos?) an. "Ich nehme an ihr habt euch schon gewundert warum wir euch alle hierher gebeten haben.", begann mein Vater. "Nun ja, es ist zwar traurig, dass wir es aus der Zeitung erfahren mussten, aber das mindert natürlich nicht unsere Freude darüber!" Im Raum herrschte nun Schweigen, auch Kaoros Eltern schienen ein wenig verwirrt. Nur unsere Mutter stellte sich freudestrahlend, seitlich neben den Sessel unseres Vaters. Dann fuhr er fort: "Während ich gestern Morgen die Zeitung las, fand ich doch tatsächlich einen Artikel über den Jahrmarkt vor ein paar Wochen. Hier ich lese es euch vor:..." Er holte eine Zeitung hervor und las die Schlagzeile:

"'Yuki Aoba mit Sohn der Tatsumis leiert?' Und darunter ein Foto, der Beiden! Also das hättet ihr uns auch eher sagen können!", "Es ist auch ein Foto dabei?", fragte unsere Mutter, die es anscheinend auch noch nicht gesehen hatte. Er hielt die Zeitung hoch,

sodass alle Anwesenden einen Blick darauf werfen konnten.

Uns drei Betroffenen fiel die Kinnlade runter. Dieses Bild war das gleiche, wie das was die Weiße Dame uns in der Bibliothek gezeigt hatte. Das Bild auf dem sich nicht Yuki und Kaoro küssten, sondern wir. Kaoros Vater sprang auf: "Ihr habt euch fotografieren lassen?! Wie konntet ihr nur so leichtsinnig sein?!"

Ich zuckte zusammen, das hatten wir doch alles schon! Ich hatte mir doch weiß Gott schon genug Gedanken über dieses Foto gemacht! Die Weiße Dame musste es doch tatsächlich an die Presse weiter gegeben haben. Auch wenn die das offenbar falsch interpretiert hatten.

Mein Vater schien nun zwar ein wenig verwirrt, lächelte aber immer noch. Nur meine Mutter hörte damit auf, als sie einen Blick auf das Bild warf. "Liebling, das da ist nicht Yuki...", "Unsinn wer soll es denn sonst..."

Die Pause die mein Vater machte zeigte überdeutlich, dass er sich seine Frage gerade selbst beantwortet hatte.

Den Rest des Abends verbrachten wir damit die ganze Sache aufzuklären. Kaoros Eltern beruhigten sich schnell wieder. Da ja offiziell immer noch Yuki als mögliche Schwiegertochter dastand.

Ich schätze allerdings, dass das bei unseren Eltern noch ein Weilchen dauern wird...